



DOWNLOAD

Claudine Steyer

Vertretungsstunde Deutsch 3

5./6. Klasse: Wegbeschreibung

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:





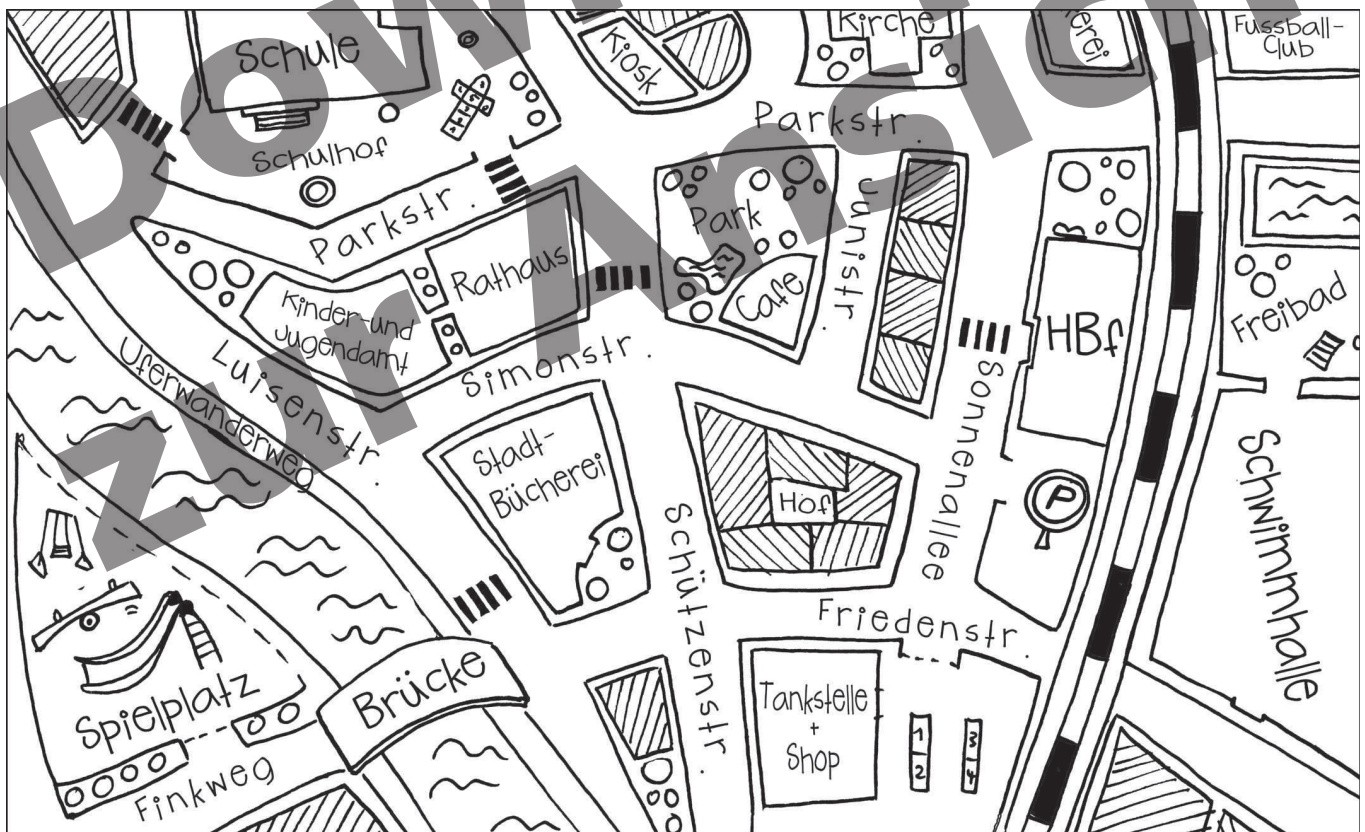
Wo geht es denn zum Bahnhof?

Euch ist es doch sicher auch schon einmal passiert, dass ihr mit einem Freund oder einer Freundin in deiner Heimatstadt unterwegs wart und eine ortsfremde Person euch nach dem Weg gefragt hat, z. B. nach dem Weg zum Bahnhof, zur Post oder nach dem Weg zu einer bestimmten Straße.

1. Überlegt gemeinsam, welche wichtigen Orte es in eurer Stadt/in eurem Heimatort gibt.
Wisst ihr, wo sie sich befinden?
Macht eine Stichwortliste.

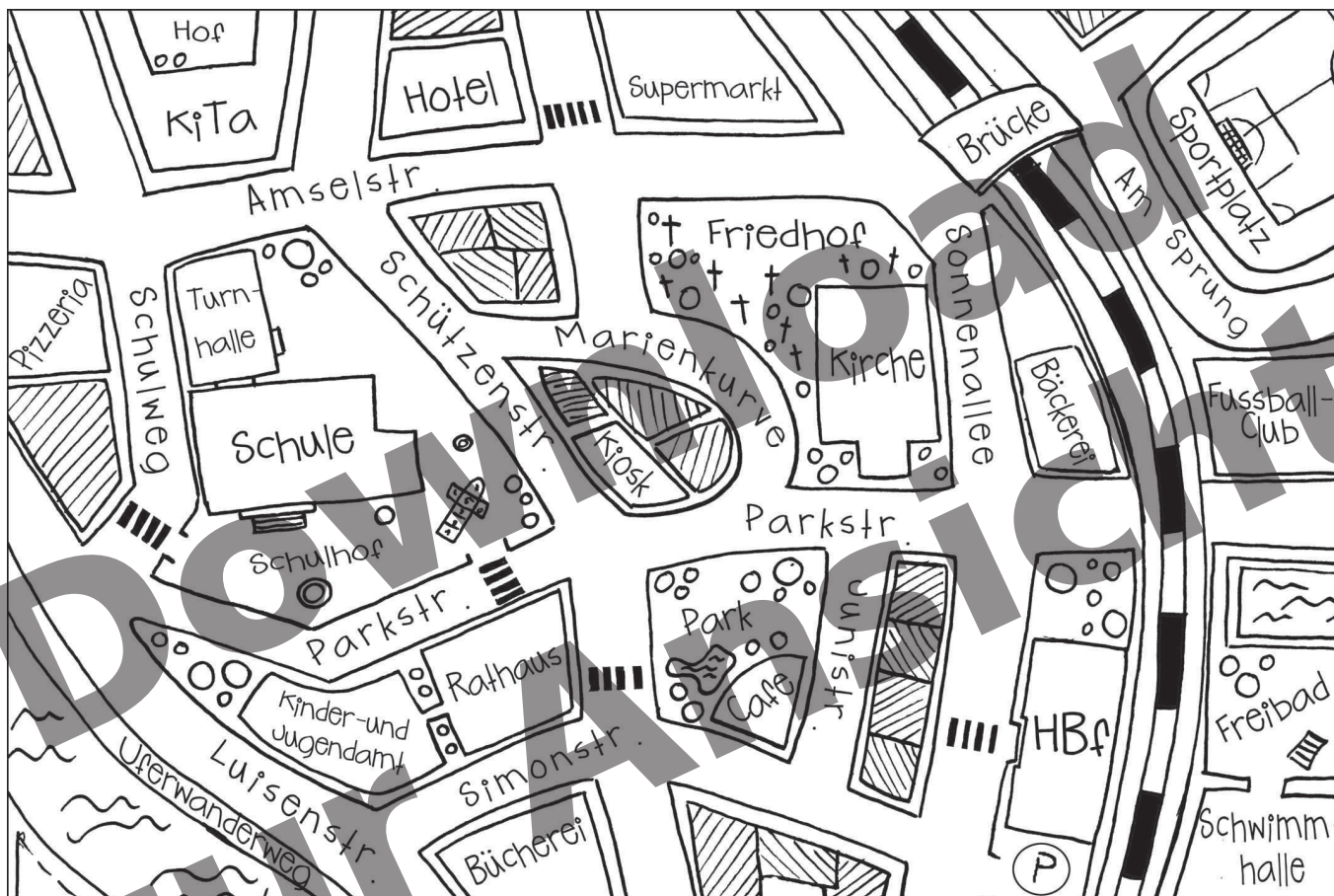
Jetzt habt ihr zwar schon eine Liste wichtiger Orte, nach denen jemand fragen könnte, aber könntet ihr denn den Weg auch tatsächlich so beschreiben, dass die Person den Ort findet?

2. Schaut euch den Ausschnitt der Straßenkarte an (er ist stark vergrößert).
Erstellt gemeinsam ein Cluster oder eine Liste mit wichtigen Begriffen zum Wortfeld „Wegbeschreibungen“.
3. Beschreibt den Weg vom Spielplatz zum Kiosk.





4. a) Schau dir die Karte unten an.
- b) Beschreibe zwei Wege von einem Ort zum anderen.
Verrate jedoch niemandem dein Ziel.
- c) Denkst du, du hast den Weg genau beschrieben?
Überprüfe das mit mindestens zwei Nachbarn.



5. Jetzt lesen dir deine Nachbarin/dein Nachbar eine Wegbeschreibung vor und du folgst mit dem Finger.
Hat sie/er alles richtig beschrieben? Bist du am richtigen Ort angekommen?



Nr. 1

Zum Beispiel:

Supermarkt, Post, Kindergarten, Schule, Bank/Sparkasse, Schwimmbad, Schule, Spielplatz, Sportplatz, Rathaus etc.

Nr. 2

- an der Kreuzung
- vor/nach dem Zebrastreifen
- an der (1., 2., 3.) Ampel
- an der Ecke
- hinter dem Kiosk
- nach der Bank
- nach links
- nach rechts
- geradeaus
- einbiegen
- abbiegen
- in die ...straße
- zuerst, dann ...

b)



Nr. 3

Lehrerhinweis: Hier sind mehrere Lösungsansätze möglich. Man sollte jedoch auf eine klare Formulierung und deutliche Anweisungen seitens der Schüler und Schülerinnen achten.

Nr. 4/5

Lehrerhinweis: Es ist auch möglich, einige Schüler/-innen laut vorlesen zu lassen und den Rest der Klasse den Weg verfolgen zu lassen. Somit kann man die Ergebnisse einzelner Schüler/-innen würdigen und ggf. korrigieren.